

Hugo von Hofmannsthal an
Arthur Schnitzler, 7. 4. 1908

|HERRN

D^R ARTHUR SCHNITZLER

WIEN

XVIII SPÖTTELGASSE 7

5 PNEUMATISCH

Wien

Edmund-Weiß-Gasse

|Dinstg

Ich bin nur mehr paar Tage hier gehe Montag nach Griechenland deshalb wir
möchten morgigen (=Mittwoch) Abend bei Euch fein. Hoffentlich gehts. Wenn
nicht, so gienge noch Freitag abends oder Doñerstg mittg. Erbitten sofort Depesche

Griechenland

10 Rodaun.

Rodaun

Ihr

Hugo

O CUL, Schnitzler, B 43.

Postkarte

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: 1) Rohrpost 2) Stempel: »1/1 Wien 15, 7 IV 08, 5⁵⁰«. 3) Stempel: »18/1 Wien
111, 7 IV 08, 6⁵⁰«.

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »7/4 908« und beschriftet: »HUGO H.«

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »292« 2) mit Bleistift
von unbekannter Hand nummeriert: »296«

D Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Hein-
rich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 237.